

ZUSAMMEN GEHT MEHR

WARNSTREIK!

Die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten bei den in der Tarifgemeinschaft deutscher Länder zusammengeschlossenen Arbeitgebern verliefen enttäuschend

Die zweite Verhandlungsrunde endete ohne ein verbindliches Angebot der Arbeitgeber.

Jetzt gemeinsam den Druck erhöhen, zusammen geht mehr!

Wir fordern von den Arbeitgebern in der TdL:

Tarifierung der Arbeitsbedingungen der studentischen Beschäftigten, insbesondere

- ein einheitliches Mindeststundenentgelt von 17,00 Euro im 1. Jahr der Beschäftigung, ab dem 2. Jahr: 18,00 Euro und ab dem 3. Jahr: 19,00 Euro (Beginn ab dem 1. Arbeitsvertrag) sowie
- eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten für jeden einzelnen Vertrag und
- ein Mindeststundenumfang von 40 Stunden/Monat (Unterschreitung auf Antrag der*des Beschäftigten möglich).

Wir rufen daher alle studentischen Beschäftigten

vom 26. bis zum 30.01.2026

jeweils ganztägig, von Dienstbeginn bis Dienstende,

an den Hochschulen des Landes Brandenburg im Geltungsbereich des TV-L zum Warnstreik auf!

Treffpunkt am 28.01.26:

11:30 Uhr (- 14 Uhr): Alter Markt Potsdam:

Kundgebung, Demo und zentrale Streikgeldregistrierung

Die persönliche Ansprache erfolgt durch die jeweilige Streikleitung!

Die Anweisungen der Streikleitung sind zu befolgen!